•	
-	

Vorlagen-Nummer

Stadt Eschweiler Der Bürgermeister 102 Zentrale Dienste u. Ratsbüro

Sitzungsvorlage

373/12

Datum: 0 8 .11.2012

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	ТОР
1. Beschlussfassung	Stadtrat	öffentlich	14.11.2012	
2.				
3.				
4.				

Bestellung eines beratenden Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Eschweiler bestellt mit sofortiger Wirkung Frau Astrid Pfeiffer als beratendes Mitglied für die Berufsberatung der StädteRegion Aachen - Agentur für Arbeit Aachen als Ersatz für Herrn Helmut Offermanns in den Jugendhilfeausschuss.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt gesehen vorgeprüft	te Unterschriften				
1	2	3	4		
xugestimmt	zugestimmt	zugestimmt	zugestimmt zugestimmt		
zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen		
☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	☐ abgelehnt	☐ abgelehnt		
zurückgestellt	□ zurückgestellt	□ zurückgestellt	□ zurückgestellt		
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis		
einstimmig	einstimmig	einstimmig	einstimmig einstimmig		
□ ja	□ja	□ja	∏ja		
nein	nein	nein	nein		
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung		



Sachverhalt:

Am 05.11.2012 teile die Teamleitung der Berufsberatung der StädteRegion Aachen - Agentur für Arbeit Aachen, Frau Sandra Gorontzi, mit, dass Herr Helmut Offermanns, beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss, den Dienstposten gewechselt hat und somit nicht länger Mitglied im Jugendhilfeausschuss sein kann. Als Nachfolgerin wird Frau Astrid Pfeiffer als beratendes Mitglied für die Berufsberatung der StädteRegion Aachen - Agentur für Arbeit Aachen vorgeschlagen.

Rechtliche Betrachtung:

Scheidet jemand vorzeitig aus einem Ausschuss aus, wählen die Ratsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das Ausschussmitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger (§ 50 Abs. 3 S. 7 GO NRW).

Für den Jugendhilfeausschuss regeln die Vorschriften des § 71 Abs. 1 SGB VIII i.V.m. dem AG-KJHG und der Satzung für das Jugendamt der Stadt Eschweiler die Zusammensetzung und Verfahrensweise in besonderer Weise und gehen den Vorschriften des Kommunalverfassungsrechts vor. Gemäß § 5 Abs. 3 AG-KJHG i.V.m. § 4 Abs. 3 Buchstabe d der Satzung für das Jugendamt gehört dem Jugendhilfeausschuss als beratendes Mitglied eine Vertreterin/ein Vertreter der Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Aachen, an. Für jedes beratende Mitglied ist ein/e persönliche/r Stellvertreter/in zu wählen (§ 5 Abs. 2 AG-KJHG).

Hinweis:

Der Bürgermeister hat gemäß § 40 Abs. 2 S. 6 GO NRW kein Stimmrecht.